

# Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	7
Abbildungsverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	13
1. Konzept der Untersuchung	17
1.1 Untersuchungsgegenstand	18
1.2 Erkenntnisinteresse	21
1.3 Forschungsstand	25
1.4 Vorgehen bei der Analyse der zeitgeschichtlichen Rahmenbedingungen und der Organisationsebenen (Abschnitte 2 und 3)	29
1.5 Vorgehen bei der Spurensuche nach nationalsozialistischen Einflüssen in den Beiträgen der Kritischen Vierteljahresschrift (Abschnitt 4)	31
2. Zeitgeschichtliche Rahmenbedingungen der Kritischen Vierteljahresschrift	37
2.1 Die nationalsozialistische ‚Revolution‘	38
2.2 Die nationalsozialistische ‚Rechtserneuerung‘	48
2.3 Die nationalsozialistische Wissenschafts- und Hochschulpolitik	76
2.4 Die nationalsozialistische Literaturpolitik	132
3. Privatwirtschaftliche und wissenschaftliche Organisationsebenen	223
3.1 Verlage	223
3.2 Herausgeber	237
3.3 Rezensenten	261

4. Das inhaltliche Profil der Kritischen Vierteljahresschrift	273
4.1 Rechtsphilosophie	274
4.2 Rechtsgeschichte	342
4.3 Bürgerliches Recht	357
4.4 Strafrecht	379
4.5 Verfassungs- und Verwaltungsrecht	422
5. Das Profil der Kritischen Vierteljahresschrift im mehrdimensionalen Rückblick	441
5.1 Empirische Entwicklungslinien: Das Themenspektrum im Epochenvergleich	441
5.2 Quantitative Gewichtung von Spuren ‚nationalsozialistischer Rechtserneuerung‘ in den Beiträgen der Kritischen Vierteljahresschrift	445
5.3 Nationalsozialistische Einflüsse seitens der Organisationsebene: Rezensenten, Herausgeber und Verlage	455
5.4 Nationalsozialistische Einflüsse seitens der Systemebene: Zeitgeschichtliche Rahmenbedingungen	460
5.5 Wandlungen im Selbstverständnis der Kritischen Vierteljahresschrift	463
6. Exkurs: Zur Typologie der Akteure	467
7. Anhänge	469
7.1 Auswertungsergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse	469
7.2 Literatur- und Quellenverzeichnis	470
7.3 Beiträge in der Kritischen Vierteljahresschrift	502
7.4 Autoren der Kritischen Vierteljahresschrift	529

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	13
1. Konzept der Untersuchung	17
1.1 Untersuchungsgegenstand	18
1.2 Erkenntnisinteresse	21
1.3 Forschungsstand	25
1.4 Vorgehen bei der Analyse der zeitgeschichtlichen Rahmenbedingungen und der Organisationsebenen (Abschnitte 2 und 3)	29
1.5 Vorgehen bei der Spurensuche nach nationalsozialistischen Einflüssen in den Beiträgen der Kritischen Vierteljahresschrift (Abschnitt 4)	31
1.5.1 Methodischer Zugriff: Hermeneutik und Inhaltsanalyse	32
1.5.2 Operationalisierung	33
2. Zeitgeschichtliche Rahmenbedingungen der Kritischen Vierteljahresschrift	37
2.1 Die nationalsozialistische ‚Revolution‘	38
2.2 Die nationalsozialistische ‚Rechtserneuerung‘	48
2.2.1 Rechtspolitisches Programm	52
2.2.2 Der Beitrag von Rechtswissenschaft und Rechtsprechung	65
2.2.3 Die Gleichschaltung der juristischen Berufsverbände	72
2.3 Die nationalsozialistische Wissenschafts- und Hochschulpolitik	76
2.3.1 Institutioneller Rahmen	81
2.3.2 Strukturelle Maßnahmen	84
2.3.3 Personelle Maßnahmen	87
2.3.4 Auswirkungen	97
2.3.5 Ludwig-Maximilians-Universität München	98
2.3.5.1 Machtergreifung in Bayern	101
2.3.5.2 Personelle Maßnahmen	106
2.3.5.3 Strukturelle Maßnahmen	121
2.3.5.4 Zugriffe auf Wissenschaft und Lehre	122
2.3.5.5 Anpassungsdruck und Anpassungsbereitschaft	126

2.4 Die nationalsozialistische Literaturpolitik	132
2.4.1 Anfänge der nationalsozialistischen Literaturlenkung	134
2.4.2 Staatliche Stellen	136
2.4.2.1 Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda	137
2.4.2.1.1 Reichskulturkammer	144
2.4.2.1.2 Reichspressekammer	166
2.4.2.1.3 Reichsschrifttumskammer	178
2.4.2.1.4 Neuverteilung der Zuständigkeiten	191
2.4.2.1.5 Rüstungs- und kriegsbedingte Maßnahmen	191
2.4.2.2 Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung	198
2.4.2.3 Politische Polizei und Sicherheitsdienst der SS	199
2.4.3 Parteiämterliche Stellen	201
2.4.3.1 Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums	202
2.4.3.2 Parteiämterliche Prüfungskommission zum Schutze des nationalsozialistischen Schrifttums	206
2.4.3.3 Reichsrechtsamt der NSDAP	212
2.4.4 Anspruch und Wirklichkeit der nationalsozialistischen Literaturpolitik	218
3. Privatwirtschaftliche und wissenschaftliche Organisationsebenen	223
3.1 Verlage	223
3.1.1 Verlag J. Schweitzer (Arthur Sellier)	225
3.1.2 Verlag Walter de Gruyter	232
3.2 Herausgeber	237
3.2.1 Anton Dyroff (5. März 1864 – 23. Juni 1948)	239
3.2.2 Wilhelm Kisch (12. Dezember 1884 – 9. März 1952)	240
3.2.3 Erwin Riezler (28. Juni 1873 – 14. Januar 1953)	243
3.2.4 Leopold Wenger (4. September 1874 – 21. September 1953)	244
3.2.5 Edmund Mezger (15. Oktober 1883 – 24. März 1962)	247
3.2.6 Johannes Heckel (24. November 1889 – 15. Dezember 1963)	250
3.2.7 Alfred Hueck (7. Juli 1889 – 11. August 1975)	252
3.2.8 Mariano San Nicolò (20. August 1887 – 15. Mai 1955)	254
3.2.9 Claudius Frhr v. Schwerin (2. September 1880 – 13. Juni 1944)	256
3.2.10 Karl Blomeyer (31. März 1885 – 23. Dezember 1953)	258
3.2.11 Schlussfolgerung	260
3.3 Rezensenten	261

4. Das inhaltliche Profil der Kritischen Vierteljahresschrift	273
4.1 Rechtsphilosophie	274
4.1.1 Rechtsbegriff	276
4.1.1.1 Rechtspositivismus	278
4.1.1.2 Recht und Sittlichkeit – Die Ethisierung des Rechts	291
4.1.1.3 Naturrecht	295
4.1.1.4 Völkische Rechtsidee oder „dunkles“ Naturrecht	303
4.1.2 Rassenlehre	306
4.1.3 Rechtsbindung des Richters	319
4.1.4 Hegel-Renaissance	332
4.1.5 Ergebnis	340
4.2 Rechtsgeschichte	342
4.2.1 Germanische Rechtsgeschichte	343
4.2.2 Römische Rechtsgeschichte	351
4.2.3 Griechisch-ägyptische und orientalische Rechtsgeschichte	355
4.2.4 Ergebnis	356
4.3 Bürgerliches Recht	357
4.3.1 Gemeinschaftsideologie	359
4.3.2 Verhältnis zum Öffentlichen Recht	370
4.3.3 Abstraktionsprinzip	373
4.3.4 Internationales Privatrecht	375
4.3.5 Ergebnis	376
4.4 Strafrecht	379
4.4.1 Materieller Verbrechensbegriff	383
4.4.2 Kein Verbrechen ohne Strafe	388
4.4.3 Aufgabe des Rechtsgutsdogmas	392
4.4.4 Willensstrafrecht	396
4.4.5 Tätertypenlehre	399
4.4.6 Strafverfahren	403
4.4.7 Kriminologie	408
4.4.8 Ergebnis	419
4.5 Verfassungs- und Verwaltungsrecht	422
4.5.1 Verfassungsrecht	425
4.5.1.1 Legalität der Machtergreifung	427
4.5.1.2 Verfassungsfrage	430
4.5.1.3 Führerprinzip und Gewaltenteilung	433
4.5.2 Verwaltungsrecht	439
4.5.3 Ergebnis	439

5. Das Profil der Kritischen Vierteljahresschrift im mehrdimensionalen Rückblick	441
5.1 Empirische Entwicklungslinien: Das Themenspektrum im Epochenvergleich	441
5.2 Quantitative Gewichtung von Spuren ‚nationalsozialistischer Rechtserneuerung‘ in den Beiträgen der Kritischen Vierteljahresschrift	445
5.3 Nationalsozialistische Einflüsse seitens der Organisationsebene: Rezensenten, Herausgeber und Verlage	455
5.4 Nationalsozialistische Einflüsse seitens der Systemebene: Zeitgeschichtliche Rahmenbedingungen	460
5.5 Wandlungen im Selbstverständnis der Kritischen Vierteljahresschrift	463
6. Exkurs: Zur Typologie der Akteure	467
7. Anhänge	469
7.1 Auswertungsergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse	469
7.2 Literatur- und Quellenverzeichnis	470
7.2.1 Erscheinungen vor 1945	470
7.2.2 Erscheinungen nach 1945	477
7.2.3 Unveröffentlichte Quellen	501
7.3 Beiträge in der Kritischen Vierteljahresschrift	502
7.4 Autoren der Kritischen Vierteljahresschrift	529

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	„Die Reichskulturkammer“	150
Abbildung 2:	„Die Reichspressekammer“	173
Abbildung 3:	„Die Reichsschrifttumskammer“	183
Abbildung 4:	Quantitative Entwicklung der Sachbereiche im Gesamtvergleich	442
Abbildung 5:	Quantitative Gewichtung der Sachbereiche in der Kritischen Vierteljahresschrift während des Nationalsozialismus	443
Abbildung 6:	Beiträge mit apologetischen und affirmativen Bezügen zum Nationalsozialismus	454